

DIN EN 17255-3

Diese Norm ist Bestandteil des VDI/DIN-Handbuches Reinhaltung der Luft, Band 5.

ICS 13.040.40

**Emissionen aus stationären Quellen –
Datenerfassungs- und Auswerteeinrichtungen –
Teil 3: Festlegung von Anforderungen an die Eignungsprüfung von
Datenerfassungs- und Auswerteeinrichtungen;
Deutsche Fassung EN 17255-3:2021**

Stationary source emissions –
Data acquisition and handling systems –
Part 3: Specification of requirements for the performance test of data acquisition and handling
systems;
German version EN 17255-3:2021

Émissions de sources fixes –
Systèmes d'acquisition et de traitement de données –
Partie 3: Spécification des exigences relatives aux essais de performance des systèmes
d'acquisition et de traitement de données;
Version allemande EN 17255-3:2021

Gesamtumfang 21 Seiten

VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft (KRdL) - Normenausschuss

Nationales Vorwort

Die Europäische Norm (EN 17255-3:2021) wurde im Europäischen Komitee für Normung (CEN) in der Arbeitsgruppe WG 9 „Emissionen – Qualitätssicherung für automatische Messeinrichtungen“ (Sekretariat: DIN, Deutschland; Obmannschaft: BSI, Vereinigtes Königreich) des Technischen Komitees CEN/TC 264 „Luftbeschaffenheit“ (Sekretariat: DIN, Deutschland) unter Mitwirkung deutscher Experten, die von der VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft (KRdL) – Normenausschuss – benannt worden sind, erarbeitet.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Unterausschuss NA 134-04-03-10 UA „Emissionsermittlung mit automatischen Einrichtungen“ der VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft (KRdL) – Normenausschuss.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Deutsche Fassung

Emissionen aus stationären Quellen —
Datenerfassungs- und Auswerteeinrichtungen —
Teil 3: Festlegung von Anforderungen an die Eignungsprüfung
von Datenerfassungs- und Auswerteeinrichtungen

Stationary source emissions —
Data acquisition and handling systems —
Part 3: Specification of requirements for the
performance test of data acquisition and handling
systems

Émissions de sources fixes —
Systèmes d'acquisition et de traitement de données —
Partie 3: Spécification des exigences relatives aux essais
de performance des systèmes d'acquisition et de
traitement de données

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 27. September 2021 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	6
4 Symbole und Abkürzungen	7
5 Prozess der Eignungsprüfung	8
6 Prüfprozeduren	9
6.1 Allgemeines	9
6.2 Datenerfassung	10
6.2.1 Eingangsdaten	10
6.2.2 Schnittstellen	10
6.2.3 Manuelle Dateneingabe	11
6.2.4 Entfernte Datenloggereinheit	11
6.3 Eingangsdatenverarbeitung	12
6.3.1 Gültigkeit von Eingangsdaten	12
6.3.2 Basisdaten (FLD)	12
6.3.3 Umsetzung der QAL3	13
6.4 Berichtsdaten	13
6.4.1 Allgemeines	13
6.4.2 Warnungen, Alarme und Überschreitungen	14
6.5 Berichte	14
6.5.1 Allgemeines	14
6.5.2 Emissionsberichte	15
6.5.3 Systemberichte	15
6.6 Datenspeicherung	15
6.6.1 Allgemeines	15
6.6.2 Zeitstempelung	15
6.6.3 Speicherung von FLD	15
6.6.4 Speicherung von STA	15
6.6.5 Speicherung der normierten STA (SSTA)	16
6.6.6 Speicherung von validierten STA (VSTA)	16
6.6.7 Speicherung von QAL3-Daten	16
6.6.8 Speicherung von Warnungen, Alarmen und Überschreitungen	16
6.6.9 Speicherung des Ereignisprotokolls und der Konfigurationsparameter	16
6.7 Systemfunktionen	16
6.7.1 Ereignisprotokoll	16
6.7.2 Konfiguration	17
6.7.3 Datenexport	17
6.7.4 Prüfmodus	17
6.8 Datenintegrität	17
6.8.1 DAHS-Verfügbarkeit	17
6.8.2 Manipulationssichere Datenübertragung und Datenverarbeitung	17
6.8.3 Verhinderung von Datenverlust	17
6.8.4 Datenbackup	18

6.8.5 DAHS-Identifikation 18

6.8.6 Zeitverwaltung 18

6.9 Dokumentation 18

Literaturhinweise..... 19

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 17255-3:2021) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 264 „Luftbeschaffenheit“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis April 2022, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis April 2022 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ist Teil 3 der Normenreihe EN 17255.

Die unter dem allgemeinen Titel „Emissionen aus stationären Quellen — Datenerfassungs- und Auswerteeinrichtungen“ veröffentlichte Reihe EN 17255 legt Folgendes fest:

- Anforderungen an die Handhabung und den Bericht von Daten;
- Anforderungen an Datenerfassungs- und Auswerteeinrichtungen;
- Anforderungen an die Eignungsprüfung von Datenerfassungs- und Auswerteeinrichtungen;
- Anforderungen an den Einbau sowie die laufende Qualitätssicherung und Qualitätslenkung von Datenerfassungs- und Auswerteeinrichtungen.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Liste dieser Institute ist auf den Internetseiten von CEN abrufbar.

Entsprechend der CEN CENELEC Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

Dieses Dokument ist Teil einer Reihe von Normen, die untereinander den Qualitätssicherungsprozess von Daten regeln, die durch eine Datenerfassungs- und Auswerteeinrichtung (DAHS, en: data acquisition and handling system) von automatischen Messeinrichtungen (AMS, en: automated measuring systems) empfangen werden, die zur Überwachung von Emissionen aus stationären Quellen verwendet und nach EN 14181 qualitätsgesichert eingesetzt werden.

Die Eingangsdaten können entweder analog oder in digitaler Form direkt von einer AMS oder über ein digitales Bussystem übertragen werden. Die Eingaben können von der AMS empfangene Daten, Bezugsgrößendaten, welche zur Berechnung von Berichtsdaten benötigt werden, und Informationen zu Anlagenzuständen, welche zur Anwendung von Datenauswahlkriterien erforderlich sind, umfassen.

Die Datenerfassungs- und Auswerteeinrichtung (DAHS) empfängt die von der AMS gemessenen, gemittelten und dargestellten Rohdaten und konvertiert, mittelt, speichert und meldet Daten entsprechend der Gesetzgebung.

Diese Normenreihe empfiehlt, dass der Datenbearbeitungsprozess am besten mit einer dedizierten DAHS durchgeführt wird. Sie schließt die Verwendung anderer Möglichkeiten für den gesamten Prozess oder Teile davon nicht aus, vorausgesetzt, es wird nachgewiesen, dass alle Anforderungen der Norm erfüllt werden, insbesondere in Bezug auf Geschwindigkeit, Genauigkeit, Zugriff, Zugang und Validierung.

Diese Normenreihe gilt für alle DAHS, die nach dem Datum der Implementierung dieses Dokuments installiert werden.

EN 17255-3 legt die Eignungsprüfung von DAHS fest.

ANMERKUNG 1 Die Zertifizierung von DAHS wird durch die überarbeitete Fassung von EN 15267-1 [5], die zurzeit in Vorbereitung ist, abgedeckt werden.

ANMERKUNG 2 Die Qualitätslenkung des Herstellungsprozesses von DAHS wird durch die überarbeitete Fassung von EN 15267-2 [6], die zurzeit in Vorbereitung ist, abgedeckt werden.